

Information zum Datenschutz für Bewerber nach DSGVO

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer persönlichen Daten. Da sowohl der Schutz Ihrer Privatsphäre als auch Ihrer Geschäftsdaten für uns von besonderer Bedeutung ist, werden wir die in Deutschland gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen beachten.

Im Folgenden informieren wir Sie über die Erhebung personenbezogener Daten zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten.

1. Verantwortlicher gemäß Art. 4 Abs. 7 DSGVO

Verantwortlicher gemäß Art. 4 Abs. 7 DSGVO ist die
IMMS Institut für Mikroelektronik- und Mechatronik-Systeme gemeinnützige GmbH
(IMMS GmbH)
Prof. Dr. Ralf Sommer, Dipl.-Kfm. Martin Eberhardt
Ehrenbergstraße 27
98693 Ilmenau
DEUTSCHLAND
imms@imms.de.

Datenschutzbeauftragter:

TRIAPILA GmbH
Torgauer Straße 231
04347 Leipzig
DEUTSCHLAND

Datenschutz.Beauftragter@imms.de

2. Erhebung und Nutzung personenbezogener Daten

(1) Wir erheben, speichern und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um Ihre Bewerbung und den Bewerbungsprozess zu bearbeiten.

(2) Bei Ihrer Kontaktaufnahme mit uns werden die von Ihnen aktiv übermittelten personenbezogenen Daten gespeichert und verarbeitet, soweit dies für den Bewerbungsprozess erforderlich ist.

Dabei handelt es sich um folgende Daten: Anrede, Titel, Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Telefon, die Inhalte Ihrer Bewerbungsunterlagen, wie Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise und Ihr Foto.

Die Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten unserer Nutzer erfolgt regelmäßig nur nach Einwilligung des Nutzers. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der Bewerber Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Unternehmen unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Soweit die Bewerbung zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses führt, ist § 26 BDSG (neu) Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Bewerber das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

(3) Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nicht an Dritte weiter geleitet.

(4) Ihre registrierten Daten sind in unseren Systemen vor dem Zugriff unbefugter Dritter geschützt. Dies beugt einem Datenmissbrauch vor.

(5) Die personenbezogenen Daten der Bewerber werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Bewerbungsprozess beendet ist, die Entscheidung nicht auf Sie fiel und sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen. Sofern Sie einer Aufnahme Ihrer Daten in den Bewerberpool ausdrücklich eingewilligt haben, werden Ihre personenbezogenen Daten für den Fall, dass sich innerhalb eines Jahres nach Zugang Ihrer Bewerbung doch noch eine passende Stelle findet, über eben diesen Zeitraum aufbewahrt und nach fruchtlosem Verstreichen eines Jahres gelöscht.

3. Auskunftsrecht

Sie können von uns eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von uns über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- (1) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- (2) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- (3) die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- (4) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch uns oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- (7) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der Bewerber Person erhoben werden;
- (8) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

4. Recht auf Berichtigung

Sie haben uns gegenüber ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Wir werden die Berichtigung unverzüglich vornehmen.

5. Recht auf Einschränkung der Bearbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen, wenn:

- (1) Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;

- (2) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- (3) wir die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- (4) Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von uns unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

6. Recht auf Löschung

a) Löschungspflicht

Sie können von uns verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- (1) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- (2) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- (3) Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- (4) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- (5) Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem wir unterliegen.
- (6) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

b) Information an Dritte

Haben wir die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und sind wir gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so treffen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

c) Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- (1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- (2) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem wir unterliegen, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde;
- (3) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- (4) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder

- (5) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

7. Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung uns gegenüber geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht uns gegenüber das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

8. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns, sofern

- (1) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und
- (2) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von uns einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde.

9. Widerrufs- und Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Wir verarbeiten sodann die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

10. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht

Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

11. Geheimhaltung

(1) Wir werden über alle vertraulich zu behandelnden Informationen, die uns im Vorfeld und im Rahmen des Vertragsverhältnisses zur Kenntnis gelangt sind, Stillschweigen bewahren bzw. diese nur im vorher hergestellten Einvernehmen des jeweils anderen Vertragspartners Dritten gegenüber – gleich zu welchem Zweck – verwenden. Zu den als vertraulich zu behandelnden Informationen zählen die von der informationsgebenden Partei ausdrücklich als vertraulich bezeichneten Informationen und solche Informationen, deren Vertraulichkeit sich aus den Umständen der Überlassung eindeutig ergibt. Durch uns vertraulich zu behandeln sind insbesondere Ihre personenbezogenen Daten sowie die verwendeten Daten, sollten wir von diesen Kenntnis erlangen.

(2) Die Verpflichtungen nach Abs. 1 entfallen für solche Informationen oder Teile davon, für die wir nachweisen, dass sie

- > uns vor dem Empfangsdatum bekannt oder allgemein zugänglich waren;
- > der Öffentlichkeit vor dem Empfangsdatum bekannt oder allgemein zugänglich waren;
- > der Öffentlichkeit nach dem Empfangsdatum bekannt oder allgemein zugänglich wurden, ohne dass wir hierfür verantwortlich sind.

(3) Öffentliche Erklärungen der Parteien über eine Zusammenarbeit werden nur im vorherigen gegenseitigem Einvernehmen abgegeben.

(4) Die Verpflichtungen nach Abs. 1 bestehen auch über das Vertragsende hinaus auf unbestimmte Zeit, und zwar so lange, wie ein Ausnahmetatbestand nach Abs. 2 nicht nachgewiesen ist.

Bestätigung der Kenntnisnahme durch den Bewerber:

Datum, Unterschrift

Datenschutzrechtliche Einwilligung in die Aufnahme meiner pb Daten in den Bewerberpool

Hiermit erteile ich _____

der **IMMS Institut für Mikroelektronik- und Mechatronik-Systeme gemeinnützige GmbH (IMMS GmbH)**, gesetzlich vertreten durch die Geschäftsführer **Prof. Dr. Ralf Sommer** und **Dipl.-Kfm. Martin Eberhardt, Ehrenbergstraße 27, 98693 Ilmenau**, die Einwilligung zur Speicherung und Verarbeitung der von mir im Rahmen eines Bewerbungsprozesses übermittelten personenbezogenen Daten über einen Zeitraum von einem Jahr nach Zugang meiner Bewerbung zum Zwecke der Kontaktaufnahme für den Fall, dass sich innerhalb eines Jahres nach Eintreffen Ihrer Bewerbung doch noch eine passende Stelle findet.

Datum, Unterschrift

Information on data protection for applicants in accordance with GDPR

We place great importance on the protection of your personal data. As the protection of both your privacy and your business data is of particular importance to us, we observe the data protection regulations applicable in Germany.

In the following, we will inform you about the collection of personal data at the time of collection of this data.

1. Responsible body in accordance with Art. 4(7) GDPR

The responsible body in accordance with Art. 4(7) GDPR is

**IMMS Institut für Mikroelektronik- und Mechatronik-Systeme gemeinnützige GmbH
(IMMS GmbH)
Prof. Ralf Sommer, Dipl.-Kfm. Martin Eberhardt
Ehrenbergstraße 27
98693 Ilmenau
GERMANY
imms@imms.de.**

Data Protection Officer:

TRIAPILA GmbH
Torgauer Straße 231
04347 Leipzig
GERMANY

Datenschutz.Beauftragter@imms.de

2. Collection and use of personal data

(1) We collect, store and process your personal data in order to process your application and for the application process.

(2) When you contact us, the personal data actively transmitted by you is stored and processed, insofar as this is required for the application process.

This concerns the following data: form of address, title, first name, surname, e-mail address, telephone number, the contents of your application documents such as the cover letter, CV, references, qualifications, and your photo.

Personal data are generally only collected from our users and used after the user has consented. One exception applies in cases where obtaining consent beforehand is not possible on factual grounds and the processing of the data is permitted by law.

Insofar as we obtain the consent of the applicant for personal data processing operations, Art. 6(1) lit. a of the EU General Data Protection Regulation (GDPR) serves as the legal basis for the processing of personal data.

With regard to the processing of personal data that is required to fulfil a contract to which the data subject is party, Art. 6(1) lit. b GDPR serves as the legal basis. This also applies for processing operations that are necessary for the implementation of pre-contractual measures.

Insofar as the processing of personal data is required to comply with a legal obligation on the part of our company, Art. 6(1) lit. c GDPR serves as the legal basis.

Insofar as the application leads to the establishment of an employment relationship, Section 26 of the German Federal Data Protection Act (BDSG) is the legal basis for the processing of personal data.

If the processing is required to protect a legitimate interest of our company or a third party and if the interests, rights and fundamental freedoms of the applicant do not outweigh the first interest mentioned, Art. 6(1) lit. f GDPR serves as the legal basis for the processing.

(3) Your personal data are not passed on to third parties.

(4) Your registered data stored in our systems are protected against access by unauthorised third parties. This prevents data misuse.

(5) The applicant's personal data are deleted or disabled as soon as the application process is finished, the decision does not fall to you and insofar as there are no legal retention obligations. Insofar as you have expressly consented to the inclusion of your data in the applicant pool in case a suitable position is found within one year of receipt of your application, your personal data will be retained for this period and deleted after the fruitless elapse of one year.

3. Right to information

You can request confirmation from us as to whether personal data pertaining to you is processed by us.

If such processing does take place, you can request information from us on the following:

- (1) the purposes for which the personal data are processed;
- (2) the categories of personal data that are processed;
- (3) the recipients or categories of recipients to whom the personal data pertaining to you is or has been disclosed;
- (4) the planned duration of the storage of personal data pertaining to you or, if specific details of this are not possible, criteria for determining the duration of storage;
- (5) the existence of a right to correction or deletion of personal data pertaining to you, the right to restrict the processing by us or the right to object to this processing;
- (6) the existence of a right to file a complaint with a supervisory authority;
- (7) all available information on the origin of the data, if the personal data is not collected from the applicant;
- (8) the existence of automated decision-making including profiling according to Art. 22 (1) and (4) GDPR and - at least in these cases - pertinent information on the logic involved as well as the scope and desired impact of such processing for the data subject.

You have the right to demand information as to whether or not the personal data pertaining to you is transmitted to a third country or an international organisation. In this context, you can demand to be informed via the appropriate guarantees according to Art. 46 GDPR in connection with the transmission.

4. Right to correction

You have a right to correction and/or completion, insofar as the processed personal data pertaining to you is inaccurate or incomplete. We will make the correction immediately.

5. Right to restriction of processing

Under the following conditions, you can demand that the processing of personal data pertaining to you is restricted, if:

- (1) you dispute the accuracy of the personal data pertaining to you for a period that allows us to check the accuracy of the personal data;
- (2) the processing is unlawful and you waive deletion of the personal data and instead demand the restriction of use of the personal data;
- (3) the personal data is no longer required for the purposes of processing but is still required for the assertion, exercise or defence of legal claims, or
- (4) you have submitted an objection to the processing in accordance with Art. 21(1) GDPR and it has not yet been decided whether our legitimate reasons outweigh your reasons.

If the processing of personal data pertaining to you is restricted, these data - apart from their storage - may only be processed with your consent or for the assertion, exercise or defence of legal claims, or for the protection of the rights of another natural or legal person, or for reasons of substantial public interest of the Union or of a Member State.

If the restriction of processing according to the above-mentioned prerequisites is restricted, you will be informed of this by us before the restriction is lifted.

6. Right to deletion

a) Mandatory deletion

You have the right to demand that we delete the personal data pertaining to you immediately, insofar as one of the following reasons applies:

- (1) The personal data pertaining to you are no longer required for the purposes for which they were collected or otherwise processed.
- (2) You revoke your consent on which the processing according to Art. 6(1) lit. a or Art. 9(2) lit. a GDPR was based and there is no other legal basis for the processing.
- (3) You object to the processing in accordance with Art. 21(1) GDPR and there are no overriding legitimate reasons for the processing, or you object to the processing in accordance with Art. 21(2) GDPR.
- (4) The personal data pertaining to you has been processed unlawfully.
- (5) The deletion of the personal data pertaining to you is required in order to comply with a legal obligation in accordance with Union law or the law of the Member States to which we are subject.
- (6) The personal data pertaining to you were collected in relation to information society services in accordance with Art 8(1) GDPR.

b) Information to third parties

If we have made the personal data pertaining to you public and if we are obliged to delete such data according to Art. 17(1) GDPR, taking into account the available technology and the implementation costs, we shall take appropriate measures, including those of a technical nature, to inform those responsible for data processing who process the personal data that you as the data subject have requested the deletion of all links to these personal data or copies or replicas of these personal data.

c) Exceptions

The right of deletion does not apply if the processing is required

- (1) in order to ensure the exercise of the right to freedom of expression and information;
- (2) in order to fulfil a legal obligation which required processing in accordance with the law of the Union or the Member States to which we are subject, or for the performance of a task in the public interest or in the exercise of public authority that has been transferred to us;
- (3) for reasons of public interest in the area of public health according to Art. 9(2) lit. h and i as well as Art. 9(3) GDPR;
- (4) for archive purposes in the public interest, scientific or historical research purposes or for statistical purposes in accordance with Art. 89(1) GDPR, insofar as the rights referred to in paragraph a) make the achievement of the objectives of this processing impossible or seriously impair them, or
- (5) for the assertion, exercise or defence of legal claims.

7. Right to information

If you have asserted the right to correction, deletion or restriction of the processing against us, we are obliged to inform all recipients to whom the personal data has been disclosed of this correction or deletion of the data or restriction of processing, unless this proves impossible or would involve disproportionate effort.

You have the right to be informed of these recipients by us.

8. Right to data portability

You have the right to receive the personal data pertaining to you that you provided to us in a structured, common and machine-readable format. You also have the right to have these data processed by another responsible body without interference from us, if

- (1) the processing is based on a consent according to Art. 6(1) lit. a GDPR or Art. 9(2) lit. a GDPR or on a contract according to Art. 6(1) lit. b GDPR and
- (2) the processing is carried out using automated procedures.

In exercising this right, you also have the right to have the personal data pertaining to you transmitted directly to another responsible body by us, insofar as this is technically feasible. Liberties and rights of other persons shall not be affected by this.

The right to data portability does not apply to the processing of personal data that is required for the performance of a task in the public interest or in the exercise of public authority that has been transferred to us.

9. Right of revocation and objection

You have the right, for reasons related to your specific situation, to object at any time to the processing of personal data pertaining to you that is carried out on the basis of Art. 6(1) lit. e or f GDPR; this also applies for profiling based on these provisions.

We then no longer process the personal data pertaining to you, unless we can prove compelling legitimate grounds for the processing that outweigh your interests, rights and freedoms, or if the processing is used for the assertion, exercise or defence of legal claims.

If the personal data pertaining to you is processed in order to operate direct advertising, you have the right at any time to object to the processing of the personal data pertaining to you for the purposes of such advertising; this also applies for profiling, insofar as it is in connection with such direct advertising.

If you object to the processing for purposes of direct advertising, the personal data pertaining to you will no longer be processed for these purposes.

You have the option in connection with the use of information society services - regardless of Directive 2002/58/EC - to exercise your right of objection by means of automated processes in which technical specifications are used.

Right of revocation of the declaration of consent under data protection law

You have a right to revoke your declaration of consent at any time under data protection law. By revoking consent, the legality of the processing carried out on the basis of the consent up until revocation shall not be affected.

10. Right to file a complaint with a supervisory authority

Without prejudice to any other administrative or judicial remedy, you have the right to file a complaint with a supervisory authority, in particular in the Member State of your place of residence, workplace or the location of the alleged infringement, if you are of the opinion that the processing of personal data pertaining to you breaches GDPR.

The supervisory authority to which the complaint is submitted informs the complainant of the status and the results of the complaint including the possibility of a judicial remedy according to Art. 78 GDPR.

11. Confidentiality

(1) We keep all information that is to be handled as confidential given to us in the run-up to and within the context of the contractual relationship secret and only use this subject to the prior agreement of the respective other contracting party with respect to third parties - irrespective of the purpose. Information that is to be handled as confidential includes information that is expressly described as confidential information by the party that provided it and information that is clearly confidential based on the circumstances of its provision. In particular, your personal data and the data used, should we become aware of this, are to be treated as confidential.

(2) The obligations according to paragraph 1 do not apply for such information or parts thereof for which we have to prove that they

- > were known to us or publicly accessible before the date of receipt;
- > were known to the public before the date of receipt or were generally accessible;
- > were known to the public after the date of receipt or were generally accessible without us being responsible for this.

(3) Public statements by the parties concerning a cooperation will only be made subject to prior mutual agreement.

(4) The obligations according to paragraph 1 continue to exist after the contract has ended for an indefinite period of time, for as long as an exceptional case according to paragraph 2 has not been proven.

Confirmation of knowledge by the applicant:

Date, Signature

Consent for reasons of data protection to the inclusion of my personal data in the applicant pool

I, _____ hereby authorise

IMMS Institut für Mikroelektronik- und Mechatronik-Systeme gemeinnützige GmbH (IMMS GmbH), legally represented by the managing director **Prof. Ralf Sommer** and **Dipl.-Kfm. Martin Eberhardt, Ehrenbergstraße 27, 98693 Ilmenau**, to store and process my personal data submitted in the context of an application process for a period of one year after receipt of my application for the purpose of contacting me in the event that a suitable position is in fact found within one year of receipt of my application.

Date, Signature